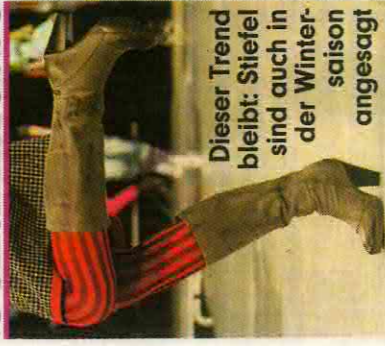


Fast 30 000 kamen zur Schuhmesse



Dieser Trend bleibt: Stiefel sind auch in der Winter-saison angesagt

Düsseldorf – Zufriedenheit bei den Düsseldorfer Schuhmessen GDS und Global Shoes. Von Freitag bis gestern informierten sich insgesamt 29 500 Fachbesucher über die Trends für die Herbst/Winter-Saison. Organisatorin Kirstin Deutelmoser: „Die GDS war ein wichtiger Gradmesser für die Branche. Wir haben an allen drei Tagen Zuvorsicht und gute Stimmung erlebt.“

Pe Werner platzt in Sulke-Konzert



Stephan Sulke – ein Liedermacher mit Gefühl, Witz und Charme

Düsseldorf – Er hatte gerade den zweiten Teil seines Konzertes im vollbesetzten Savoy-Theater (Düsseldorf) begonnen, als Liedermacher Stephan Sulke (66) überrascht ins Publikum spähte: „Da sitzt ja eine der schönsten Stimmen, die ich kenne!“ So kam Kollegin Pe Werner (49) kurz darauf zu einem spontanen Auftritt – natürlich mit „Kribbeln im Bauch“ und dem Sulke-Evergreen „Ich hab dich bloß geliebt.“ Gänsehaut pur. Sulke bot mit fast 30 Songs einen wunderbaren Querschnitt durch sein fast 35-jähriges Schaffen. Mal melancholisch, mal bissig, mal humorvoll, immer intelligent. Solche Musiker sind selten geworden.

Foto: RAINER HOTZ

Foto: ROLAND WEHRAUCH/DPA



Einsame Vorbereitung auf den großen Auftritt. In der Garderobe stemmt Doro das Lampenfieber weg

Das 2500. Konzert! BILD durfte zu Doro Pesch hinter die Bühne

20 Liegestütze gegen das Lampenfieber

Von **JÖRG HAKENDAHL**

Düsseldorf – Sie ließ es krachen, dass die Wände im Burg-Wächter Casello einzustürzen drohten. Pyrotechnik mit der Stärke von Blendgranaten. Sexy Feuer-schluckerinnen. Krachende Gitarren, wummernde Bässe – und mitten drin der 1,54-Meter zarte blonde Wirbelwind. Mit 2500 Fans feierte Doro Pesch (45) ihr 2500. Konzert. BILD war so dicht wie kein anderer an der Metal-Queen.

17.45 Uhr. Letzte Besprechung auf der Bühne mit Band und Crew. „Ich verliere pro Show 2 bis 3 Kilo“, verrät die Sängerin. **18.10 Uhr.** Zeit für einen kleinen Imbuss (Putengyros mit Reis): „Ich schaffe nur ein paar Bissen.“ **18.35 Uhr.** Doro wählt ihr Bühnen-Out-

fit aus 12 heißen Klamotten: „Lack, Leder, Latex. Da schwitzt du ganz schön.“ Ganz wichtig sind die Talismane: „Ich trage Armbänder und Ringe von Fans, ein Medaillon mit einem Marienbildnis.“

19.30 Uhr. Jetzt darf keiner mehr stören. Sorgfältig trägt sie ihr Make-up auf, 20 Liegestütze gegen das Lampenfieber. Doro: „Das ist immer noch da, auch wenn ich mich nicht mehr so wie früher übergeben muss!“. Dann 20 Minuten Meditieren.

21.13 Uhr. Der Wirbelwind stürmt auf die Bühne – und alles Lampenfieber ist wie weggeblasen. Estrogen knapp drei Stunden Doro-Power. Zum 2500. Mal.



18.10 Uhr: Zeit für einen kleinen Imbiss. Meist bleibt es bei ein paar Bissen ▶



17.45 Uhr: Besprechung mit Band und Crew. Die Reihenfolge der Titel wird festgelegt

19.30 Uhr: Doro legt ihr Make-up immer selbst auf

Kurz nach 20 Uhr: Absolute Konzentration, 20 Minuten Meditieren



3160 Euro für „Ein Herz für Kinder“

Es war nicht nur ein krachendes Konzert, das die Fans begeisterte. Es war auch ein Abend der großzügigen Geste. Anlässlich ihrer Jubiläumskon-zertes spendete Doro Pesch 2500 Euro für die BILD-Hilfsorgani-

sation „Ein Herz für Kinder“, der anonymer bleiben möchte, sammelte nochmal bei seinen Freunden 660 Euro, stockte so den Spendenbetrag auf 3160 Euro auf. „Ein Herz für Kinder“ sagt Danke!

EIN HERZ FÜR KINDER



UNSER ERFOLGSTRIO HOHER FAHRPASS, GERINGER PREIS.

Foto: HOJABR RIASH